[15912] Umgehend zurück

erbitte ich alle entbehrlichen Exemplare

Strauch, Die Viehwage in der Tasche. (55 d) no.)

M. Heinsius Nachfolger in Leipzig.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[15687] Bu Ofiern ober auch fofort fuchen wir einen jungeren Behilfen, ber eben feine Lehrzeit beendet haben fannn. Flotte Arbeit und gute Handschrift Bedingung.

Angebote mit Angabe ber Gehalts= ansprüche und Photographie erbeten.

Much fuchen wir einen Lehrling mit höherer Schulbildung unter gunftigen Bedingungen.

Fr. Ling'ide Budhandlung, Friedr. Bal. Ling in Trier.

[15674] Für d. Mufikabteilung meines Geidaftes luche ich einen Gehülfen, der felbft mufikalisch ift u. in einem größeren Musikfortiment entweder gelernt hat oder in einem folden mindeftens ein Jahr als Gehülfe mar. Berren, die außerdem noch buchhand = lerische Renntnisse besitzen, werden bevorzugt. Gintritt fofort oder im Laufe der nachften Monate.

Bewerbungen mit Zeugnisab= ichriften und Photographie neuen Datums werden direft erbeten.

Elberfeld. Bernh. Hartmann. [15837] Ein junger, ftreng folider, fleißig und felbftändig arbeitender Buchhandler von empfehlendem Meugern, flotter u. freundl. Expedient, ber auch im Papier= u. Schreib= materialienfach burchaus firm, im Formularmefen und Unnahme von Drudfachen bes mandert, forretter Buchführung mächtig ift, wird gur bauernden Leitung eines angesehenen Geschäfts bei einem monatlichen Gehalt von 150 & gesucht. Bewerber, die ber polnischen Sprache mächtig find, werben bevorzugt. Nur wirklich tüchtige und auverläffige Rrafte wollen Ungebote u. M. B. 15837 and. Beichäftsftelle d. B. B. richten. Antritt nach llebereinkommen.

[15950] Ein gewissenhafter, flott arbeitender Schreiber mit schöner Handschrift, der sich im Buchhandel bereits als tüchtig bewährt hat, wird für ein grosses Verlagsgeschäft in Leipzig Anerbieten mit Zeugnissen unter A. B. 15950 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[15920] Bum 1. Juli fuche ich einen gemandten, an felbftanbiges u. gemiffenhaftes Arbeiten gewöhnten Behilfen (militärfrei). Anfangsgehalt 120 M pr. Monat. Ungebote mit Zeugnisabichrift u. Photographie gef. bireft an Eglingen, 27. Märg 1900.

3. F. Schreiber.

[827] Stellenvermittelung bes All: gemeinen Deutschen Buchhandlungs. Gehilfen=Berbandes. - Formularefür die herren Beichäftsinhaber und Bes hilfen unentgeltlich und portofrei auf Berlangen durch b. Beichäftsführer, herrn Richard hoffmann in Beipzig, Buchgewerbehaus. Eingang Dolg-ftrage. (Turm) 2. Stod.

hilfen, ber eben bie Lehre verlaffen haben gefucht von fann u. eine gute Schulbildung genoffen hat. Otto Genff. Schönebed ale.

[15990] Antiquariatsgehilfe, der ein Lager selbständig zu katalogisieren im stande ist, in erstes Antiquariat einer süddeutschen Residenz gesucht. Nur erste Kräfte wollen sich unter Angabe von Gehaltsansprüchen und Beifügung einer Photographie melden unter S. G. 15990 bei der Geschäftsstelle d. B.-V.

[15839] Rur die Ungeigen=Abteilung einer großen Leipziger Berlagshandlung wird zum 1. Juni, oder auch früher, ein nicht zu junger Mann gesucht, der bereits mit einigen Erfahrungen im Fach ausgestattet ift und der auch Routine in der Buchführung, Korrespondenz und im Berkehr mit der Buchdruckerei befitt. Herren, die willens find, fich durch Fleiß und Umficht eine dauernde Stellung gu schaffen, werden gebeten, Anerbietungen (möglichst mit Bild) unter 15839 an die Beichäftsftelle des B.= B. gelangen gu

[15490] Auf dem Rontor einer füdd. Buch : bruderei fann als 2. Gehilfe ein entfpr. vorgebild., driftl. gef. j. Mann (evangel.) Stelle finden. Derfelbe muß arbeitsfreudig u. anftellig, womöglich mit dem Drudereibetrieb auch ichon etwas bekannt fein und nicht nur auf gang furgen Berbleib reflettieren. Angebote m. Ausfunft über Borleben, Referenzen, mögl. Eintrittszeit und Gehalts= anspruch unter Aufschr. W. D. 15490 be= fördert die Beichäftsftelle b. B.= B.

[15148] Redaktionssekretär wird für eine Fachzeitschrift, welche die Interessen des Zeitungsverlages vertritt, gesucht. Für den Posten ist Vertrautheit mit den materiellen und idealen Interessen der Presse, eine flotte Feder, schnelle Auffassungsgabe und allgemeine Gewandtheit in redaktionellen Arbeiten Voraussetzung. Anfangsgehalt 2400 M. Gef. Ang. u. O. W. 15148 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[15838] Jüngerer Gehilfe für Expedition von Journalen, Post- und Verlagssachen z. 1. April von einer Berliner Buchhandlung gesucht. Zuverlässiges Arbeiten erforderlich. Kurze Angebote mit Angaben über Bildungsgang, Militarverhaltnisse, Gehalt etc. unter G. F. 2926 an Rudolf Mosse in Berlin, Friedrichstr. 66.

[15869] Untiquariategehilfe. - Bu möglichft sofortigem Antritte suchen wir einen tüchtigen, jüngeren Antiquariatsge-hilfen. Meldungen werden mit Angabe einer Photographie umgehend erbeten.

Gießen. 3. Rider'iche Buchhandlung.

[14723] Jüngerer Sortimenter findet bei mir zum 1. April event. fpater angenehme Stellung.

Lübben R. 2. F. Windler.

[15613] Für Amerika. — Zwei jüngere katholische Sortimenter im Alter von 18 bis 25 Jahren gesucht, die in katholischen Geschäften gearbeitet haben und gute Em- Antritt in eine Mittelftadt Schlefiens pfehlungen beibringen können. - Angebote gefucht. unter C. S. besorgt die International News Co. in Leipzig, Stephanstrasse 18. | Wagner in Beipzig.

[15897] Bum 1. April fuche ich einen Be = [[15764] Tüchtiger j. Sortimenter fofort

Marburg a/2. Oscar Chrhardt, Universitäts-Buchhandlung.

Ratholifder Cortiment8= gehilfe, der gute Sandidrift befitt und in ichriftlichen Arbeiten gewandt fein muß, von größerem fath. Sortimentsgeich. in Univ. Stadt Guddeutichlands gefucht. Wegen Rrantheitsfalls mußte Gintritt eheftens erfolgen fonnen. Rur fehr gut empfohlene Bewerber wollen fich melden u. Dr. 15752 bei der Geschäftsftelle d. B. D.

[15746] Stellung auf dem Redaktions= bureau einer Berlagshandlung in Leipzig erhalt eine Dame, die icon ichriftftellerifc thatig war, Sprachkenntniffe befigt, nach gegebenen Unterlagen Urtitel flott bearbeitet, wie auch event. Manuffripte brudfertig machen und forrigieren fann.

Anerbieten mit Lebenslauf u. Angabe der Gehaltsansprüche unt. Chiffre "Redaktion" an G. L. Daube & Co. in Leipzig.

[15748] Für Berliner wissenschaftl. Antiquariat u. Sortim. sofort jüng. Gehilfe gesucht, möglichst mit einigen Kenntnissen des Antiquariats. Gef. Angebote u. # 15748 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[15610] Zum 1. Mai wird in unserem Sortiment eine Gehilfenstelle frei, die wir mit einem besonders im Kundenverkehr wohl bewanderten Herrn zu besetzen wünschen.

> Gilhofer & Ranschburg in Wien I, Bognergasse 2.

[13890] Bolontar ober junger Mann, der einen Teil feiner Lehrzeit in anderer Buchhandlung absolvieren möchte, findet an-genehme Stellung gegen entsprechende Bergütung in einer angesehenen Buchhandlung am Barg. Ungebote unter 13890 an die Beichäftsftelle des B.B.

[15991] Volontär oder Lehrling, dem an gründlicher Ausbildung in allen Zweigen des wissenschaftlichen Buchhandels gelegen ist, findet angenehme, bei entsprechenden Leistungen sehr bald honorierte Stellung. Anfragen unter S. G. 15991 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[15860] Ein Lehrling mit guten Schulfenntniffen wird unter Zusicherung einer gründlichen Ausbildung im Gortiment ges lucht.

Gifenach. Baerede'iche hofbuchhandlg.

[15952] Für mein Gortiment fuche für Oftern einen Behrling mit boberer Schulbildung.

Dresben.

[15872] Bu Oftern oder fpater fuche ich

einen Lehrling mit entsprechender Schuls bildung oder Bolontar. Je nach ben Leiftungen würde in turgem eine Bergütung ber Behaltsansprüche, sowie unter Beifügung gewährt werden. Wohnung oder Benfion auf Bunich im Saufe.

E. Rundt, Buchhandlung in Rarleruhe (Baben).

Alexander Röhler.

[15580] Wir fuchen für möglichst bald einen tüchtigen Lehrling ober Bolontar. Schulthen & Co. in Bürich.

[15737] Ein Lehrling für eine Buch= u. Musikalienhandlung, verbunden m. Rlavier-Magazin und Konzert-Agentur zum bald.

Ungebote unter Z. an herrn Frang